

Klinik „Schloß Falkenhof“

Fachklinik für Abhängigkeitserkrankungen

Informationen von A-Z



Not sehen und handeln.

C a r i t a s





Inhalt

Ihre Ansprechpartner in der Klinik	3
Behandlungsziele	4
Einleitung	5
Vor der Aufnahme	5
Informationen zum Behandlungsablauf von A - Z.	6
Kombiniertes ambulant-stationäres Behandlungsprogramm (KoRS)	18
Adaptionsbehandlung	19
Tagesrehabilitation	19
Was Sie vor der Aufnahme klären sollten	20
Was Sie beim Einpacken nicht vergessen sollten	21
Förderkreis Klinik „Schloß Falkenhof“	22

Lieber Patient,

Sie erhalten mit dieser Informationsbroschüre einen Wegweiser, der Ihnen die ersten Tage in der Klinik erleichtern soll. Rufen Sie uns an, wenn Sie weitere Fragen haben.

Ihre Ansprechpartner in der Klinik:

Ärztliche Leitung:

Sven Krone

Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie

Telefon 06251/102-130

Therapeutische Leitung:

Markus Reichel

Telefon 06251/102-123

Aufnahmesekretariat:

Stefanie Heiser

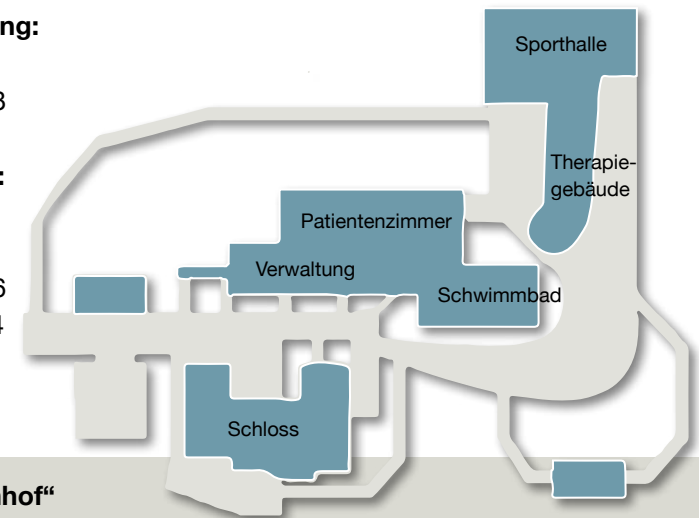
Steffen Juretzek

Telefon 06251/102-126

Telefax 06251/102-104

Zentrale/Vermittlung:

Telefon 06251/102-0



Klinik „Schloß Falkenhof“

Nibelungenstraße 109, 64625 Bensheim

Internet: www.klinik-falkenhof.de

E-Mail: aufnahme-falkenhof@caritas-bergstrasse.de

Behandlungsziele

Unsere Fachklinik ist ein geschützter Raum, durch den der notwendige Abstand zu Suchtmitteln geschaffen wird. Mit der Behandlung in unserem Haus soll die Grundlage für ein abstinentes Leben geschaffen werden.

Die Festigung der Abstinenzentscheidung und die Auseinandersetzung mit Risikosituationen für Rückfallverhalten (Rückfallprophylaxe) sind wesentliche Bestandteile der Behandlung.

Sie dient der Wiederherstellung und Stabilisierung der seelischen und körperlichen Gesundheit. Mit Hilfe der Therapie soll eine befriedigende berufliche und soziale Situation gewonnen werden.

In dieser Broschüre finden Sie in Stichworten von A-Z eine Zusammenstellung wichtiger Informationen zu unserem Haus.

Einleitung

Wenn Sie oder ein Angehöriger sich für die stationäre Behandlung in unserer Klinik interessieren oder bereits eine Entscheidung gefallen ist, beschäftigen Sie vermutlich unterschiedliche Gedanken. Sicher überwiegt die Hoffnung, mit dieser Therapie zu neuer Lebensqualität zu finden. Vielleicht beschäftigen Sie aber auch Unsicherheiten bezüglich dessen, was in der Klinik auf Sie zukommen wird.

Wir hoffen, Ihnen mit diesen Informationen einige Fragen beantworten zu können und Ihnen für den lohnenswerten Weg, auf dem wir Sie unterstützen werden, Mut zu machen.

Sie können die Klinik im Vorfeld gerne kennenlernen. Vereinbaren Sie einfach einen Besichtigungstermin. Ein Vorgespräch ist bei Bedarf ebenso möglich.

Vor der Aufnahme

Gerne stehen wir Ihnen im Vorfeld der Behandlung zur Klärung Ihrer Anliegen telefonisch zur Verfügung.



Stefanie Heiser



Steffen Juretzek

Informationen zum Behandlungs- verlauf A-Z

Anfahrt/Lage

Wir empfehlen Ihnen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Wenn Sie mit Ihrem Pkw anreisen möchten, steht unterhalb der Klinik ein Parkplatz zur Verfügung (Parken auf eigene Verantwortung).

Mit Bahn und Bus:

Bensheim ist gut an das Verkehrsnetz der Deutschen Bahn angebunden. Die Städte Mannheim, Heidelberg, Darmstadt, Frankfurt, Wiesbaden und Mainz sind in weniger als einer Stunde zu erreichen. Auch die Fahrt nach Worms ist mit der Regionalbahn in 30 Minuten möglich. Vom Bahnhof Bensheim können Sie mit dem Bus bis nahezu vor das Klinikgelände fahren. Die Bushaltestelle lautet: „Schloß Falkenhof“.

Mit dem Taxi:

Das Taxi bringt Sie vom Bahnhof in circa 5 Minuten zur Klinik (Kosten dafür werden nicht erstattet).

Zu Fuß:

Zu Fuß müssen Sie mit etwa 25 Minuten Gehzeit rechnen. Auf Anfrage können wir Sie am Aufnahmetag am Bahnhof abholen.

Mit dem PKW:

Von der A5 beziehungsweise A67 kommend nehmen Sie die Ausfahrt Bensheim. Fahren Sie Richtung Stadtmitte dann auf der B47 Richtung Lindenfels/Michelstadt. Kurz vor dem Ortsausgang Bensheim biegen Sie rechts zur Klinik „Schloß Falkenhof“ ab (bitte Beschilderung beachten).

Wir wünschen Ihnen eine gute Anreise.



Angehörige

Von einer Suchterkrankung ist nicht nur der Abhängige selbst, sondern die gesamte Familie betroffen. Gerne integrieren wir Ihre Angehörigen in Form eines informativen Angehörigenseminars oder durch Familien- und Paargespräche in die Therapie. Außerdem bieten wir Paar- sowie Vater-Kind-Begegnungstage mit Übernachtung an.

Arbeitsbezogene medizinische Rehabilitation

Mit einer individuell abgestimmten Arbeitstherapie gehen wir auf Ihre persönliche berufliche Situation ein. Insbesondere bei arbeitslosen Patienten versuchen wir durch Bewerbungstrainings, externe Praktika und Belastungserprobungen die Grundlage für eine berufliche Wiedereingliederung zu schaffen. Dabei werden körperliche und psychische Einschränkungen berücksichtigt. Im Einzelfall werden Hilfestellungen für eine berufliche Neuorientierung angeboten.

Die Klinik verfügt über eine Schreinerei sowie einen Garten- und Anlagenbereich. Neben Dienstleistungsbereichen (z.B. Cafeteria) bieten wir zahlreiche EDV-Trainingsplätze und einen EDV-Schulungsraum an. Für beruflich integrierte Patienten stehen Maßnahmen zur aktiven Freizeitgestaltung im Vordergrund.



Ärztliche Betreuung

Für die medizinische Betreuung stehen in der Klinik Fachärzte für Psychiatrie und Allgemeinmedizin zur Verfügung. Sprechzeiten mit diesen sind montags-freitags nach vorheriger Vereinbarung. Für eventuell erforderliche medizinische Behandlungen arbeiten wir eng mit Fachärzten in Bensheim und Umgebung zusammen. Bitte denken Sie daran, Ihre Versicherungskarte sowie ärztlich verordnete Medikamente mitzubringen.

Aufnahme

Um einen individuellen Aufnahmetermin zu vereinbaren, setzen Sie sich bitte frühzeitig mit dem Aufnahmesekretariat in Verbindung. Ihre Angehörigen dürfen beim Aufnahmegespräch gerne dabei sein.

Wir setzen voraus, dass Sie suchtmittelfrei zur Behandlung kommen. Bitte klären Sie die Notwendigkeit einer stationären Entgiftung mit Ihrer Beratungsstelle oder Ihrem Hausarzt ab.

Ausgang

Bei Ihrer Behandlung haben wir eine Ausgangsregelung vorgesehen, die es uns ermöglicht, Sie in der ersten Zeit besser kennenzulernen und die für Sie einen gewissen Schutz darstellen soll. Sie haben die Möglichkeit die Klinik erstmals am 3. Samstag nach der Aufnahme für „Besorgungen“ zu verlassen (15:00-18:00 Uhr). Am darauffolgenden Sonntag können Sie die Klinik von 10:30-18:00 Uhr verlassen. Anschließend haben Sie donnerstags (15:30-22:00 Uhr), samstags (10:30-22:00 Uhr) und sonn- und feiertags (10:30-22:00 Uhr) Ausgang. Wochenendheimfahrten zur Belastungserprobung sind ab dem 5. Wochenende nach Aufnahme vorgesehen.

Behandlungsdauer

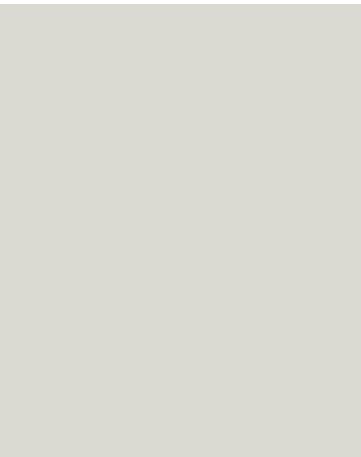
Die Behandlungszeit beträgt für eine Erstbehandlung bei Alkoholabhängigkeit 13-15 Wochen, bei einer Drogen- und Mehrfachabhängigkeit (Polytoxikomanie) 22-24 Wochen. Im Einzelfall sind Verlängerungen oder Verkürzungen sinnvoll. Zum Angebot einer Kombinationsbehandlung (KoRS) verweisen wir auf Seite 18. Bei Wiederholungsbehandlungen gehen wir bei Alkoholabhängigkeit von einer Behandlungszeit von 8 Wochen, bei Drogenabhängigkeit von 13 Wochen aus.

Eine Weiterführung der Therapie bei einer verkürzten stationären Phase ist als teilstationäre, ganztagsambulante Behandlung in unserer Tagesreha in Darmstadt oder als ambulante Weiterbehandlung in Ihrer Suchtberatungsstelle möglich.

Bei beruflicher und sozialer Neuorientierung besteht die Möglichkeit einer Weiterbehandlung in unserer Adaptionseinrichtung in Heppenheim.

Besuche

Ihre Angehörigen haben die Möglichkeit, Sie an Sonn- und Feiertagen zwischen 13:30 und 18:00 Uhr in der Klinik zu besuchen.



Bilderbogen

Einen virtuellen Rundgang mit vielen Bildern und Eindrücken über die Klinik „Schloß Falkenhof“ finden Sie unter **www.klinik-falkenhof.de**.

Cafeteria

Zur Klinik gehört eine täglich geöffnete Cafeteria. Es werden kalte und warme Getränke, Tageszeitungen und weitere Dinge des täglichen Bedarfs zum Verkauf angeboten.

Computer

Ihr Notebook, Tablet und Laptop können Sie in den therapiefreien Zeiten auf Ihrem Zimmer nutzen. Wir bitten Sie, Ihr Smartphone während der Maßnahmen lautlos zu stellen. Es steht Ihnen freies WLAN zur Verfügung. Patienten ohne entsprechende Geräte können das Internet in der Cafeteria nutzen.

Unsere Klinik bietet Ihnen zusätzlich Computerkurse an. Neben der Vermittlung von Grundlagen der Textverarbeitung und eigenständigen Übungsmöglichkeiten, wollen wir Sie in der Beantwortung von Behördenbriefen und der Zusammenstellung schriftlicher Bewerbungsunterlagen unterstützen.



Entlassung

Um eine reguläre (planmäßige) Entlassung durchzuführen ist es sinnvoll, drei Wochen vor Behandlungsende mit dem Bezugstherapeuten die Einzelheiten zu sprechen. So haben wir ausreichend Zeit, gemeinsam mit Ihnen familiäre, betriebliche und medizinische Dinge zu klären. Auch die Frage der zukünftigen Teilnahme an einer Selbsthilfegruppe oder der weiteren Betreuung oder Behandlung in einer Fachambulanz bzw. Beratungs- und Behandlungsstelle sollte ausführlich besprochen werden. Eine reguläre Entlassung erfolgt nach Ablauf der vereinbarten Behandlungszeit.

Ernährung

Im Schloss bieten wir Ihnen ein Frühstücks- und ein Abendessenbuffet an. Mittags können Sie zwischen einem Fleisch- und einem fleischlosen Gericht wählen. Zudem bieten wir Moslemkost an. Die Ernährungsberatung bietet Vorträge zur vollwertigen Ernährung, Schulungen zu Diabetes und Übergewicht sowie Kochkurse an. Darüber hinaus gibt es Einzelberatungen zu speziellen ernährungsbedingten Erkrankungen.

Fahrräder

Die Klinik verfügt über Fahrräder, die Sie an Ausgangstagen gegen eine geringe Gebühr ausleihen können. Ebenso ist es möglich, Ihr eigenes Fahrrad in die Klinik mitzubringen.

Fahrtkosten

Erstattet werden die Fahrtkosten für An- und Abreise sowie Besuchs- und Heimfahrten nach den Vorgaben der Rentenversicherung. Zur Erstattung Ihrer Fahrtkosten benötigen wir Originalbelege/Fahrkarten. Ist der Kostenträger Ihre Krankenkasse, muss die Erstattung der Fahrtkosten von Ihnen selbst nach der Rehabilitation beantragt werden.

Freizeitmöglichkeiten

Unsere Klinik verfügt über eine Reihe von Freizeitmöglichkeiten. Wir stellen Ihnen Gesellschaftsspiele zur Verfügung. Bitte beachten Sie, dass Spiele mit Geldeinsatz nicht gestattet sind. Werken und Basteln können Sie in einem speziell dafür vorgesehenen Hobbyraum sowie zu bestimmten Zeiten im Beschäftigungstherapiezentrum.

Darüber hinaus bietet unser Haus zahlreiche Sport- und Freizeitmöglichkeiten wie Schwimmbad, Sauna, Fitnessraum, Turnhalle, Billard, Tischtennis, Tischfußball, Dart usw. Zusätzlich sind Fernsehräume vorhanden. Für Patienten, die gerne musizieren, stehen verschiedene Instrumente (Schlagzeug, Keyboard etc.) zur Verfügung.

Geld

Geld und Wertsachen können Sie in Ihrem Schrank einschließen. Für den Verlust von Geld und Wertgegenständen können wir keinen Ersatz leisten. Mit Ihrer EC-Karte können Sie in der Buchhaltung Bargeld erhalten. Geldüberweisungen oder Bargeldeinzahlungen auf ein Patientendepotkonto sind möglich. Bitte vermerken Sie bei der Überweisung auf das Klinikkonto im Verwendungszweck Ihren Namen. Das Geld kann während der Servicezeiten der Buchhaltung ausgezahlt werden.

**Sparkasse Bensheim: Klinik „Schloß Falkenhof“,
IBAN: DE69 5095 0068 0001 0788 98, BIC: HELADEF1BEN**



Kunst- und Kreativtherapie

In unserem Beschäftigungstherapiezentrum bieten wir verschiedene kreative Techniken, wie z. B. Airbrush, Arbeiten mit Speckstein, Malen und Töpfern unter Anleitung an. Die Räume können auch in Ihrer Freizeit und an Wochenenden genutzt werden.

Parkanlagen und Wald

Unsere Anlagen laden zum Spazieren und Verweilen ein. Auf unserer Liegewiese stehen Ihnen Liegestühle zur Verfügung. Für Gruppenaktivitäten ist ein Grillplatz vorhanden.

Post und Pakete

Der Hausbriefkasten der Klinik wird täglich geleert. Eingehende Briefpost sowie Pakete und Päckchen werden am selben Tag an Sie weitergeleitet. Wenn Sie vor Therapiebeginn einen Nachsendeantrag bei Ihrem örtlichen Postamt stellen, erhalten Sie Ihre Post während des Klinikaufenthaltes am schnellsten. Jeder Patient verfügt über ein eigenes Postfach.

Rauchen

Das Rauchen ist an dafür vorgesehenen Raucherpoints im Außenbereich möglich. Interessierte Patienten haben die Möglichkeit, an einem Raucherentwöhnungsprogramm teilzunehmen. Dieses kann u. U. von einer Ohrakupunkturbehandlung begleitet werden.



Ruhezeiten

Die Zimmerruhe beginnt um 22:30 Uhr, die Nachtruhe um 23:00 Uhr.

Sauna

Mit ärztlichem Einverständnis können Sie unsere Sauna nutzen. Die Saunazeiten entnehmen Sie bitte den Aushängen.

Schwimmbad

Wir bieten Wassergymnastik an. Darüber hinaus steht Ihnen unser Schwimmbad täglich in Ihrer Freizeit zur Verfügung

Seelsorge und Gottesdienst

Ein katholischer Klinikseelsorger bietet Gruppen- und Einzelgespräche an. Patienten, die an Sonn- und Feiertagen den Gottesdienst besuchen möchten, haben dazu in der angrenzenden evangelischen und katholischen Kirchengemeinde Gelegenheit dazu.

Selbsthilfegruppen

Selbsthilfegruppen sind für die Aufrechterhaltung der Abstinenz von zentraler Bedeutung. Zweimal im Monat findet ein Begegnungsabend mit einer Selbsthilfegruppe aus der Umgebung statt. Sie haben Gelegenheit, verschiedene dieser Gruppen kennenzulernen und Kontakte zu knüpfen.

Suchtmittel/Suchtersatzstoffe

Da wir mit Ihnen an den Voraussetzungen für eine zufriedene Abstinenz arbeiten wollen, haben wir den gesamten Bereich der Klinik als suchtmittelfreie Zone definiert. Schmerzmittel oder andere medikamentöse Hilfen in eigener Regie sind nicht gestattet. Sämtliche Medikamente, die Sie während der Therapie einnehmen, müssen mit den Ärzten der Klinik abgestimmt werden. Wir führen regelmäßig Alkohol- und/oder Urinkontrollen durch.

Telefon/Fax

In der Cafeteria steht Ihnen ein Telefon zur Verfügung. Telefonieren können Sie außerhalb der therapeutischen Maßnahmen. Anrufe können in der Cafeteria in der Zeit zwischen 07:00 und 21:45 Uhr unter der Telefonnummer 06251-102-203 empfangen werden. In dringenden Fällen sollten Ihre Angehörigen direkt in der Klinik anrufen. In der Cafeteria können Telefaxe versendet werden.

Wir bitten Sie, Ihr Handy/Smartphone während den therapeutischen Maßnahmen lautlos zu stellen.

Wäsche

Sie haben in der Klinik die Möglichkeit, Ihre Wäsche (kostenpflichtig) selbst zu waschen, ebenso stehen Ihnen Wäschetrockner und Bügeleisen zur Verfügung.

Zeiten der Mitarbeiter

Die Dienstzeiten der hauptamtlichen Mitarbeiter sind in der Regel von 8:00-17:00 Uhr. Zwischen 17:00 Uhr abends und 8:00 Uhr morgens ist ein diensthabender Mitarbeitender der Pflege im Haus. Wenn Sie mit einem Therapeuten oder Arzt Kontakt aufnehmen möchten, wenden Sie sich bitte an die Pforte.

Zeitungen

In der Cafeteria sind Tageszeitungen (Frankfurter Rundschau, Darmstädter Echo, Bergsträßer Anzeiger und Main Echo) sowie ein Wochenmagazin ausgelegt. Ihre eigenen Zeitungen oder Ähnliches können Sie während Ihrer Behandlungszeit abonnieren.

Zimmer

Für Ihre Unterbringung stehen Doppelzimmer zur Verfügung. Sie erhalten bei Ihrer Ankunft einen Schlüssel für das Zimmer und Ihr Postfach. Bitte beachten Sie, dass keine eigenen Elektrogeräte, wie Wasserkocher, Ventilatoren, Bügeleisen usw. mitgebracht werden dürfen.

Zuzahlung

Für die stationäre Behandlung kann eine Zuzahlung von maximal bis zu 42 Tagen anfallen (hängt von Ihrem Leistungsträger und dem Einkommen ab). Näheres erfahren Sie bei Ihrem Leistungsträger und während der Rehabilitation bei uns.



Kombinierte Rehabilitative Sucht (KoRS)

Ein ambulant-stationäres Behandlungsprogramm

Dieses Angebot richtet sich an Patienten, deren Alkohol- und Mehrfachabhängigkeit bisher zu keinen wesentlichen Einschränkungen der gesundheitlichen und sozialen Situation geführt hat. Die kombinierte Behandlung setzt sich bei Alkoholabhängigkeit aus einer 8-wöchigen stationären Phase (bei Drogenabhängigkeit 13 Wochen) und einer anschließenden 6-monatigen ambulanten Weiterbehandlung in Ihrer Fachambulanz oder Suchtberatungsstelle zusammen.

Der Wechsel in die ambulante Behandlungsphase wird mit Ihnen und den Mitarbeitenden der Fachambulanz oder Beratungsstelle gemeinsam vorbereitet.



Adaptions-
einrichtung
„An der
Bergstraße“

Adaptionsbehandlung

In Heppenheim steht mit der Adaptionseinrichtung eine Fachabteilung für suchtkranke Frauen und Männer zur Verfügung. Es handelt sich dabei um ein stationäres Behandlungssetting. Das wichtigste Ziel der Adaption ist die berufliche und soziale Wiedereingliederung, so dass neben der Klärung der Wohnungsfrage auch Arbeitserprobungen in unterschiedlichsten Betrieben durchgeführt werden. In der Einrichtung können Sie weitere Auskünfte erhalten. Sekretariat: 06252/9324-20 www.adaption-heppenheim.de



Fachklinik
„Am Birkenweg“

Tagesrehabilitation

In der Tagesrehabilitation in Darmstadt werden Frauen und Männer mit Alkohol-, Drogen- und Medikamentenabhängigkeit aufgenommen. Es handelt sich dabei um ein teilstationäres, ganztagsambulant Behandlungsetting von Montag bis Samstag. Eine ausreichende Abstinenzfähigkeit und gute soziale Rahmenbedingungen sind notwendig, da die Rehabilitanden die Abende und Wochenenden zu Hause verbringen. Angeboten werden Gruppen- und Einzeltherapie, Angehörigengespräche, arbeitsbezogene Maßnahmen, Sport- und Kunsttherapie. In der Einrichtung können Sie weitere Auskünfte erhalten. Sekretariat: 06151/13037-0 www.tagesrehabilitation.de

Was Sie vor der Aufnahme klären sollten

Medizinische Grundlagen

- Abgeschlossene Entgiftung
- Unterlagen des Haus- oder Facharztes über Behandlungsmaßnahmen der letzten Wochen
- Medikamenteneinnahmeplan des behandelnden Arztes, falls Medikamente notwendig sind
- Eine zahnärztliche Untersuchung wird im Vorfeld empfohlen

Sozialbericht/Lebenslauf/Suchtentwicklung

- Ihre Beratungsstelle oder der Sozialdienst der Entgiftungsklinik erstellt einen Sozialbericht mit ausführlicher Sozialanamnese und Anamnese Ihrer Suchterkrankung
- Falls kein Sozialbericht vorliegt, benötigen wir einen ausführlichen Lebenslauf und eine Beschreibung Ihrer Suchtentwicklung sowie Ihrer Behandlungsziele

Kostenzusage des Leistungsträgers

- In der Regel sind die Rentenversicherungen oder Krankenkassen für die Kostenübernahme Ihrer Rehabilitation zuständig. Bitte klären Sie in Ihrem Interesse die Zuständigkeit mit Ihrer Beratungsstelle oder Entgiftungsklinik
- Bitte klären Sie im Vorfeld Ansprüche auf Übergangsgeld, Krankengeld oder andere Geldleistungen
- Selbstzahler sollten sich vor Behandlungsbeginn direkt mit unserem Aufnahmesekretariat oder der einweisenden Stelle zur Klärung der Kostenübernahme in Verbindung setzen

Was Sie beim Einpacken nicht vergessen sollten

Für den medizinischen Bereich

- Krankenversicherungskarte
- Vom Arzt verordnete Medikamente

Für Sport und Freizeit

- Sportkleidung
- Zwei Paar Turnschuhe (für Halle und Gelände)
- Badehose und Badeschuhe

Für den persönlichen Bereich

- Hygieneartikel
- Badetuch/Saunatuch
- Adressen und/oder Unterlagen zur evtl. Klärung Ihrer finanziellen Situation
- Angemessene Bekleidung und Schuhe für die Teilnahme an den Therapiemaßnahmen

Für die Arbeitstherapie/Belastungs-erprobung

- Arbeitskleidung für den Innen- und Außenbereich - Dies ist erforderlich, da wir für Schäden und Verschmutzungen an Kleidungsstücken keine Haftung übernehmen
- Festes Schuhwerk für den Außenbereich

Die Klinikleitung und das Behandlungsteam wünscht Ihnen eine erfolgreiche Therapie in unserer Klinik.



Klinik „Schloß Falkenhof“

Nibelungenstraße 109, 64625 Bensheim

Telefon: 06251/102-0, Fax 06251/102-103

Internet: www.klinik-falkenhof.de

E-Mail: aufnahme-falkenhof@caritas-bergstrasse.de

Träger: Caritasverband Darmstadt e. V.

Heinrichstraße 32 A, 64283 Darmstadt

Internet: www.caritas-darmstadt.de

Werden Sie Mitglied in unserem Förderkreis!

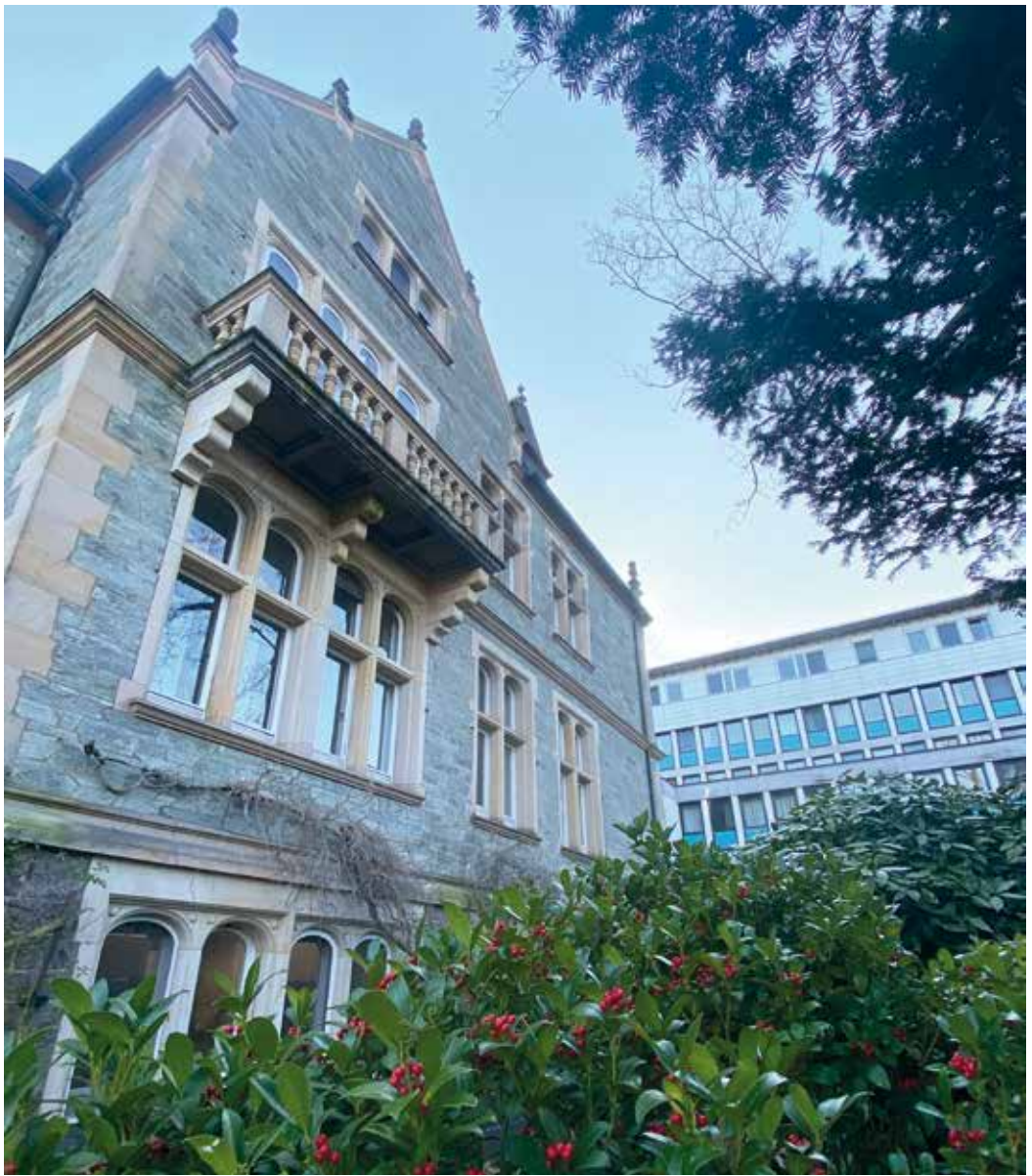
Treten Sie unserem engagierten Förderkreis bei und unterstützen Sie uns dabei, Menschen auf ihrem Weg aus der Sucht zu helfen – denn gemeinsam erreichen wir mehr! Viele wertvolle Angebote unserer Klinik wären ohne die Unterstützung des Förderkreises nicht möglich. Engagieren Sie sich mit uns, lernen Sie uns kennen und erfahren Sie, wie Sie aktiv dazu beitragen können.

Für weitere Informationen über unsere Arbeit und die Möglichkeiten der Mitgestaltung besuchen Sie bitte: www.klinik-falkenhof.de/foerderkreis



Suchthilfeverbund
der Caritasverbände
in Hessen





UNTERZEICHNET

charta der vielfalt
Für Diversity in der Arbeitswelt



[www.instagram.caritas.darmstadt](https://www.instagram.com/caritas.darmstadt)



www.facebook.com/caritasdarmstadt

www.caritas-darmstadt.de

Träger: Caritasverband Darmstadt e. V.

Heinrichstraße 32 A, 64283 Darmstadt

Internet: www.caritas-darmstadt.de

